

Regierungsratsbeschluss

vom 23. Januar 2006

Nr. 2006/157

Volksschule Solothurn; Pensenbewilligung für das Schuljahr 2006/2007

1. Erwägungen

Die Richtzahlen betragen gemäss den §§ 14 ff der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz (VVzVSG) vom 5. Mai 1970¹⁾ für

Einführungs- und Kleinklassen L/W (§ 14 ^{quater} VVzVSG):	6 – 12 Schüler und Schülerinnen
Primarschule (§ 14 ^{bis} Abs. 2 VVzVSG):	16 – 26 Schüler und Schülerinnen
Sekundar- und Bezirksschule (§ 14 ^{ter} Abs. 1 VVzVSG):	16 – 26 Schüler und Schülerinnen
Oberschule (§ 14 ^{ter} Abs. 3 VVzVSG):	10 – 18 Schüler und Schülerinnen.

Die Schulbehörde Solothurn stellt mit der Planungseingabe vom 13. Dezember 2005 den Antrag, für das Schuljahr 2006/2007 Abteilungen für die Einführungs- und Kleinklassen L und W, Primarschule, Oberschule und Sekundarschule zu führen.

An der Volksschule Solothurn besuchen im Schuljahr 2006/2007 voraussichtlich:

14	Schülerinnen und Schüler die Einführungsklasse
14	Schülerinnen und Schüler die Kleinklasse L
738	Schülerinnen und Schüler die Primarschule
36	Schülerinnen und Schüler die Kleinklasse W
79	Schülerinnen und Schüler die Oberschule
135	Schülerinnen und Schüler die Sekundarschule.

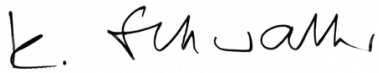
2. Beschluss

2.1 Für das Schuljahr 2006/2007 werden folgende Pensen bewilligt:

Einführungsklasse	2 Teilpensen mit total 50 Lektionen
Kleinklasse L	2 Teilpensen mit total 50 Lektionen
Primarschule	32 Vollpensen und 3 Teilpensen mit total 60 Lektionen
Kleinklasse W	3 Abteilungen
Oberschule	6 Abteilungen
Sekundarschule	6 Abteilungen.

¹⁾ BGS 413.121.1

Dieser Beschluss ersetzt alle bisherigen Beschlüsse über Abteilungs- und/oder Pensenbewilligungen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Amt für Volksschule und Kindergarten (2), MP, gre
Verwaltung der Kantonalen Pensionskasse Solothurn
Gemeindepräsidium der Einwohnergemeinde 4500 Solothurn
Schuldirektion der Stadt Solothurn, Bielstrasse 24, 4502 Solothurn